



## THE GERMAN-CANADIAN CLUB LONDON

1 Cove Road, London, Ontario N6J 1H7 Tel: (519) 433-2901 Fax: (519) 433-2121  
E-mail: [germancanadianclub@rogers.com](mailto:germancanadianclub@rogers.com) [www.germancanadianclublondon.com](http://www.germancanadianclublondon.com)

## PRÄSIDENTEN ECKE

Liebe Freunde und Mitglieder

Frühling ist in der Luft und das Wetter war in diesem Monat auf unserer Seite. Wir hatten einen sehr erfolgreichen Monat.

Begonnen hat der Monat mit unserer Ostereiersuche, die mehr Anklang fand als je zuvor. Es war so nett anzusehen, wie die Kinder auf unserem Gelände auf die Suche nach den Ostereiern gingen. Ein großes Dankeschön an alle, die diese Veranstaltung vorbereitet haben.

Ein weiterer Höhepunkt war unser Tag des Liedes. Dieses Jahr konnten wir sieben Chöre in unserem Clubhaus begrüßen und die Zahl der Besucher nimmt von Jahr zu Jahr zu.

Ich freue mich sehr, dass auch die Jüngeren unter uns mit Veranstaltungsideen an uns herantreten. So möchte ich alle unsere Mitglieder dazu ermuntern, sich an unserem Clubleben aktiv zu beteiligen. Es ist unser Club – wir sollten ihn nach unseren Wünschen gestalten! Der Vorstand sowie unsere Gruppen arbeiten hart daran unseren Mitgliedern ein interessantes Programm zu bieten. Stolz bin ich auf die gute Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gruppen, besonders wenn es um die Gestaltung größerer Veranstaltungen geht. Ich habe im letzten Monat viele Komplimente von Gästen gehört, die die freundliche Atmosphäre im Klub lobten.

Ihr Hans Sandker

## WILLKOMMEN IN UNSEREM KLUB

Wir freuen uns die folgenden neuen Mitglieder willkommen zu heißen. **Michele Heidekamp, Karl Ludwig Ossenkopp und Christine Heinemann-Gijzen**

## SPENDEN

Unser Dank geht an **Narine Seerattan** für seine Spende und an die Senioren Gruppe für den großartigen Einsatz beim Tag des Liedes. Der Verkauf von Kuchen wäre nicht möglich, wenn er nicht vorher von fleißigen Händen gebacken und gespendet würde,  
Herzlichen Dank dafür.

## MAI VERANSTALTUNGEN

Freitag 4.	Skat	19.00 Uhr
Samstag 5.	Bowling Banquet	18.00 Uhr
Samstag 5.	Gemeinschaftstag Frühjahrsputz	10.00 Uhr
Sonntag 6.	Senioren Muttertag	13.00 Uhr
Donnerstag 10.	Handarbeit	13.00 Uhr
Samstag 12.	Theater und Frühlingsfest	14-17.00 Uhr
Samstag 12.	Fussball Frülingstanz	19.00 Uhr
<b>Samstag 19.</b>	<b>Fussballenspiel Pokal der Meister</b>	<b>14.30 Uhr</b>
Mittwoch 23.	Bingo	14.00 Uhr
Sonntag 27.	Special Event Kaffeeklatsch	14.00 Uhr
Donnerstag 31.	Handarbeit	13.00 Uhr

## JUNI VERANSTALTUNGEN

Freitag 1.	Skat	19.00 Uhr
Sonntag 3.	Senioren Vatertag	13.00 Uhr
Donnerstag 14.	Handarbeit	13.00 Uhr
Mittwoch 20.	Bingo	14.00 Uhr
Samstag 23.	Tanz der 80iger Jahre	19.00 Uhr
Sonntag 24.	<b>Sonnenwend feier</b>	15.00 Uhr
Donnerstag 28.	Handarbeit	13.00 Uhr

Jeder ist willkommen bei den Senioren Veranstaltungen  
An jedem Montag hat unser Chor Lyra Übungsabend



## EDITORS PULT

Lieber Mitglieder

In meinem heutigen Kommentar geht es mir einzig und allein um die **Special Events Group**. Die Mitglieder dieser Gruppe veranstalten Monat für Monat ihren Special Events Kaffeeklatsch. Diese Nachmittage sind immer mit Musik und Tanz gefüllt und sie sind momentan die einzige Tanzveranstaltung die unser Klub noch anbietet.

Außerdem wirkt die Special Events Group mit Kaffee und Kuchen auch bei besonderen Veranstaltungen mit. Der Kuchen wird zum großen Teil von Mitgliedern dieser Gruppe und auch anderen Klubmitgliedern gebacken und dem Klub zur Verfügung gestellt. Die gesamten Einnahmen gehen direkt in die Klubkasse. Das ist in unserem Klub einmalig und verdient es hier einmal ganz deutlich hervorgehoben zu werden.

Der Einsatz von Arbeit und Geld ist bei weitem nicht selbstverständlich und so zählen die Kuchenbäcker mit zu den größten Spendenakteuren in unserem Klub. Das betrifft nicht nur die Special Events Group, sondern auch die Bäcker im Seniorenclub und im Chor Lyra. Eins unterscheidet die Special Event Group jedoch von den Anderen: sie beanspruchen kein Geld für ihre Gruppe und darum heute meine lobenden Worte. Ein ganz großes Dankeschön! Leider kann ich aus gesundheitlichen Gründen diese Köstlichkeiten nicht genießen und es tobt ein ständiger Kampf in mir nicht schwach zu werden. Das soll aber niemanden davon abhalten weiter kreativ zu sein und diese Leckereien herzustellen. Deutsche Torten sind eben doch die Besten.

Und nun ein Aufruf an alle die sich die Fertigung dieser Kunstwerke zutrauen. Überlegen Sie einmal ob Sie das ein oder andere Mal auch zum Kuchenspender werden wollen. Das ist eine sinnvolle Spende für den Klub und entlastet den Geldbeutel derer, die unserem Klub regelmäßig ihre Backkünste in Form von Kuchen oder Torten zur Verfügung stellen. Ich könnte das ja auch mal probieren, aber mit meinen Kreationen würden ich wahrscheinlich nur die Besucher abschrecken, und das wollen wir ja nicht.

Burkhard Spangenberg

### RUNDBRIEF EDITOR

**Dr. Burkhard Spangenberg**

**TEL: (519) 657 - 1776**

**EMAIL: drbspangenberg@gmail.com**

## ACHTUNG



Die **Europameisterschaft** im Fußball steht vor der Tür. Zuerst müssen aber alle Sportbegeisterten sehen wie Bayern München das

### Pokalendspiel der Meister

gewinnt. Genießen Sie Fußball im Klub mit Preisen und Überraschungen

**Samstag dem 19. Mai 14.00 Uhr**

## **FC BAYERN X CHELSEA FC**

### An alle GCC Mitglieder und Freunde des Fussballs:

Die Cove Rd. Fußballsaison startet in Kürze und das gesamte Gelände des Deutschen Klubs muß auf die Saison vorbereitet werden. Der GCC benötigt dabei die Hilfe von Freiwilligen. Alle unsere Veranstaltungen hängen von ehrenamtlichen Helfern ab, die ihre Zeit einsetzen die Sporteinrichtung als eine der besten in London zu erhalten. Ohne sie würde unsere Sportanlage nicht existieren. Unsere Anlage braucht jetzt ihren Frühlingsputz, welchen wir an unserem Gemeinschaftstag durchführen werden:

**Samstag den 5. Mai oder Samstag den 12. Mai (Regenalternative) von 10.00 Uhr bis die Arbeit geschafft ist.**

Die Dauer der Arbeit ist selbstverständlich von der Anzahl unserer Helfer abhängig. Im letzten Jahr war die Beteiligung gut, dennoch hat es bis nachmittags gedauert alle Arbeiten zu erledigen. Ich hoffe wir werden in diesem Jahr noch mehr Helfer haben und können dann alle Arbeiten schneller erledigen.

Wir brauchen Gartenharken, Laubharken, Schubkarren, starke Muskeln, Ausdauer und Ihre wertvolle Zeit. Dieses Jahr benötigen wir auch eine **Kettensäge** Einige alte Bäume haben lose Äste. Das Holz und der Abfall daraus muß dann in brauchbare Bündel verarbeitet werden.



Bitte versuchen Sie alle zu diesem Tag der Gemeinschaft, Klub, Kameradschaft und Freundschaft zu kommen. Goodies vom BBQ werden Euch Kraft und Ausdauer geben.

Jürgen Belle,  
President GCFC  
Field Manager, Cove RD Field  
Tel. 519-860-5502



**Gratulation  
Eine schönere Jahreszeit  
gibt es nicht  
für Euren Geburtstag.  
Genießt Euren besondern Tag**



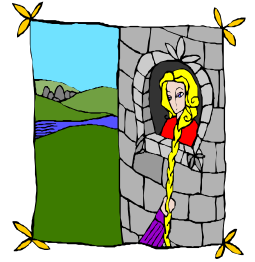


**DIE DEUTSCHE SPRACHSCHULE**  
veranstaltet für alle Kinder und ihre Eltern ein  
**THEATER- UND FRÜHLINGSFEST**  
**SAMSTAG, 12. MAI 2012 VON 14-17 UHR**  
**IM**  
**DEUTSCH-KANADISCHEN VEREIN**  
**1 COVE ROAD**

**SCHÜLERTHEATER:**

Der Gestiefelte Kater, Rumpelstilzchen, Rotkäppchen

**AUßERDEM:** Märchencollage, Basteln und Malen, Face Painting  
*und draußen:* Deutsche Spiele, wie man sie von früher kennt:  
**Sackhüpfen, Eierlauf, Topf schlagen und mehr**

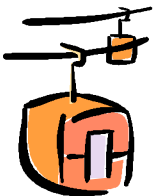


Informationen: Dr. Beate Gundert  
519-433-0766 [bgundert@uwo.ca](mailto:bgundert@uwo.ca)

## Mein Austausch in Freiburg

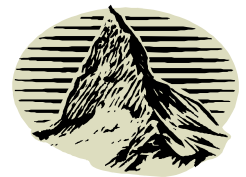
Von Matthew McLeod

Am zweiten Juli 2011 hat mein Austausch in Freiburg für sechs Wochen angefangen. Meine Austauschfamilie bestand aus meinem Austauschpartner Fred, seinem Vater Jürgen, seiner Mutter Pia, und seinen älteren Geschwistern Kahle und Maria. Meine Familie war sehr lieb und freundlich zu mir. Es war deretwegen, dass ich so eine schöne Zeit in Deutschland erlebte. Die Landschaft in Günterstal, wo sie wohnten, war sehr schön und von meinem Fenster konnte ich die Berge sehen.



Am nächsten Tag bin ich mit Fred mit der Straßenbahn zur Schule gefahren. Die Lehrer und Klassenkameraden waren sehr nett zu mir, aber es war schwer für mich, weil ich erst zwei Jahre Deutsch gelernt hatte und sie sprachen alle so schnell und benutzten komplizierte Wörter. Die erste Woche verging schnell und am Wochenende sind wir in den Schwarzwald gefahren. Wir sind mit einer Drahtseilbahn 1000 Meter hoch gefahren und dann haben wir eine schöne Wanderung gemacht, wo es herrliche Ausblicke über Freiburg und die Umgebung gab. In der dritten Woche konnte ich viel mehr Deutsch verstehen. Ich bin auch oft in die Altstadt mit der Straßenbahn gefahren und habe mir die alten Gebäude

angeschaut. Es ist kaum zu glauben, dass Gebäude vom fünfzehnten Jahrhundert noch stehen. Das Münster war mein beliebtestes Gebäude in der ganzen Stadt und ich bin ganz nach oben im Turm geklettert und habe die ganze Stadt besichtigt. Freiburg ist eine sehr schöne Stadt!



Die vierte Woche in der Schule war meine letzte Woche und Fred und ich haben uns sehr gefreut über den Anfang der Sommerferien, weil wir eine sehr schöne Reise nach der Schweiz und Italien vorhatten. Wir haben gezeltet in der Schweiz und wir haben herrliche Wanderungen in den Alpen gemacht. Ich werde nie dieses Erlebnis vergessen. Dann sind wir durch die Alpen nach Italien gefahren. Das Wetter war so heiß im Vergleich mit Deutschland, als wir in Domodossola am Lago Maggiore ankamen. Es war ein großer Unterschied zwischen der Architektur von Italien, von der Schweiz und von Deutschland. Die letzte Woche von meinem Austausch habe ich mit Fred und seinem Bruder Kahle in einem Jugendlager tief im Schwarzwald verbracht.

Der ganze Austausch war ein wunderbares Erlebnis und ich bin sehr dankbar, daß ich diese Gelegenheit hatte sechs Wochen in Deutschland zu leben und meine wunderbare Austauschfamilie kennenzulernen. Ich möchte bald wieder Deutschland besuchen.

ÖFFNUNGSZEITEN			Büro (Chris and Judy)	Montag bis Freitag	
	KLUB	RESTAURANT	• 519-433-2901; germanclub1@rogers.com	10 bis 15.00 Uhr	
Montag	geschlossen	<b>Geöffnet am Donnerstag, Freitag &amp; Samstag Abend</b>	<b>Tennis (Jupp Rosell)</b>	Mai bis September	
Dienstag	geschlossen		• 519-472-9105; evelynrosell@bellnet.ca	7 Tage der Woche	
Mittwoch	17.30- 22.00Uhr		8 bis 20.00 Uhr	<b>Fußball (Jürgen Belle)</b>	Beachte Spiel - und Trainingsplan in dieser Zeitung und im Clubaushang
Donnerstag	17.30- 22.00 Uhr		• 519-860-5502	• juergen.belle@sympatico.ca	
Freitag	17.30- 24.00 Uhr		<b>Bowling Horst Ammon</b> 519-668-6904 ammon@rogers.com		Montag, 19 -21.00 Uhr
Samstag	17.30- 24.00 Uhr		<b>Dieter Marienwald</b> 519-455-2339 • dgmarienwald@rogers.com		Bowlarama Lanes Thompson Road
Sonntag	17.00 - 21.00 Uhr		<b>Chor (Hans Sandker)</b>		Montag, 20 -22.00 Uhr
			• 519-245-1922 • hansasandker@execulink.com		
			<b>Seniors (Gerd Kaltenecker)</b>	Wechselnde Zeiten	
			• 519-453-5408 • kaltenecker.gerd@gmail.com		
			<b>Special Events (Helga Bell)</b>	Wechselnde Zeiten Besondere Veranstaltungen	
			• 519--680 -5061 • joschi@rogers.com		

**HALLENVERMIETUNG**

MIETE	MITGLIEDER	NICHTMITGLIEDER
Ball Room	\$375.00	\$800.00
Cove Room	\$250.00	\$500.00
Dining Room	\$50.00	\$100.00
Sun Room	no charge	\$75.00



**MUTTERTAG**  
Die Senioren Gruppe wird den Tag mit einem Festessen begehen **Sonntag 5. Mai um 13.00 Uhr**  
Informationen Gerd Kaltenecker 519 453 5408

**DEUTSCHE SPRACHSCHULE**  
Die Deutsche Sprachschule lädt ein  
**Samstag den 12. Mai von 14 bis 17.00 Uhr**  
**Theater & Frühjahrsfest**  
Die Kinder werden Theaterstücke aufführen.  
Außerdem sind Spiele geplant, bei denen jeder teilnehmen kann, der sich noch jung genug fühlt.  
Informationen Dr. Beate Gundert 519 433 0766





**TENNIS**  
Unsere Tennissaison beginnt am 5. Mai. Wir begrüßen alle neuen Spieler, die ihre Schläge verbessern möchten oder in unseren Teams spielen wollen. Das Jugendprogramm beginnt auch am 5. Mai und läuft für 20 Wochen.  
Jeden Samstag von 12 Uhr für Munchkins und um 13 Uhr für Jugendliche im Alter von 7 - 18 Jahren.  
Ihr deutschsprachiges Tennisteam Rosell  
Informationen 519 472-9105 oder [evelynrosell@bellnet.ca](mailto:evelynrosell@bellnet.ca)

**TANZ**  
Jeder Kaffeeklatsch der **Special Events Group ist mit Tanz.** Das ist die letzte regelmäßige Tanzveranstaltung, die vom Club angeboten wird. Dazu immer leckerer Kuchen.  
INFO: Helga Bell 519 680 5061  
[billbell@execulink.com](mailto:billbell@execulink.com)





**FUSSBALL**  
Die Fußballer eröffnen ihre Saison mit dem ersten Spiel am 15. Mai.  
**Samstag 19.Mai 14.00 im Klub**  
**FC BAYERN X CHELSEA FC**  
Jürgen Belle [juergen.belle@sympatico.ca](mailto:juergen.belle@sympatico.ca)  
**519-860-5502 [www.gcfc london.com](http://www.gcfc london.com)**

**BOWLING**  
Die Bowling Freunde halten am **5. Mai** ihr Jahresbanquet ab.  
Jeden Montag treffen sie sich von **19 bis 21.00 Uhr** zum sportlichen Wettstreit.  
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an  
**Horst Ammon 519-668-6904 [ammon@rogers.com](mailto:ammon@rogers.com)**





**KÜCHE**  
Am **Donnerstag, Freitag und Samstag Abend** ist die Küche wieder geöffnet.  
**Catering Service für besondere Anlässe wird wieder von Anna Twrkiewicz übernommen.**  
Info Chris Wesley **519-433-2901**

**1980's TANZ**  
Am **23. Juni** wird ein **Tanz der 80iger Jahre** geplant.  
Karten im Vorverkauf \$10.- an der Abendkasse \$ 15.-  
Doreen Creutz **519-200-1466** :  
[doreen.creutz@rogers.com](mailto:doreen.creutz@rogers.com)

**MITGLIEDSCHAFT** Mark Ellyatt, Zara Kerstin und Sara Hunter wollen Mitglieder unseres Klubs werden.  
Herzlichen Glückwunsch

## Deutsche Kultur in London

Dieser Monat bietet zwei interessante und unterhaltsame Veranstaltungen an, auf die eine oder andere Weise mit deutschem Hintergrund.

### Zugposaune – Eine Stimme über die Zeiten

**5. Mai 20.00 Uhr** Wolf Performance Hall, London  
\$30.-, \$15.- für Studenten  
(519-433-8332, [www.serenatamusic.com](http://www.serenatamusic.com))



Maestro **Alain Trudel**, musikalischer Direktor, Orchestra London, spielt die Zugposaune, mit Freunden am Klavier, Schlagzeug, Trompete und Streichquartett. „**Alain Trudel ist einer der besten Zugposaunen-spieler Kanadas**“ sagt Dr. Henry Meredith, Professor für Musikgeschichte und Blasinstrumente.

Über die Geschichte der Zugposaune habe ich mit Dr. Meredith gesprochen und habe mit Interesse vernommen, daß Nürnberg in Deutschland vom 15. bis 17. Jahrhundert das Zentrum der Messing Blasinstrumente war. Fast alle Zugposaunen (und auch Trompeten) wurden von spezialisierten Fachleuten aus dem Kupfer und Zinn lokaler Bergwerke hergestellt. Der Grund für die große Popularität der Zugposaune war, daß man sie als lautes Instrument vom Stadtturm blasen konnte, während die Trompete, auch laut, verboten war für das gemeine Volk. Die Trompete war für königlichen Anlässe vorbehalten.

**Alain Trudel's** Programm beinhaltet Werke von **Beethoven**, eigene Kompositionen sowie einiges von **Gottfried Finger** (1660-1730). Finger wurde in Moravia geboren. Er komponierte vornehmlich Kammermusik und arbeitete am Hof von James II von England bevor er nach Breslau, Berlin, Heidelberg und Düsseldorf zurückkehrte. Finger war dann auch der Gründer des berühmten Mannheimer Orchesters.

Senden Sie Informationen an  
(519) 657-1776  
[katepartridge@execulink.com](mailto:katepartridge@execulink.com)

## Opern Gilde Förderungs Gala

**Am Dienstag dem 8. Mai 19.00 Uhr, in der Zentralhalle für Kunst, Bischof Cronyn Gedächtnis Kirche 442 William St. London.** Vorgeschlagene Spende \$20.- (519-868-442800, ( Christopher [Dunham@live.ca](mailto:Dunham@live.ca)).

Dieses Konzert für den guten Zweck stellt **Marjorie Maltais und Christopher Dunham** vor ( seine Großmutter verlangte von ihm als Kind Deutsch zu sprechen) Beide Sänger verwöhnten uns mit ihrem Gesang bei unserem deutschen Operetten Nachmittag im Januar 2012 .

Ergänzt wird diese Veranstaltung von dem Bass-Bariton **Theodore Baerg und Irena Welhasch Baerg.**

**Ted Baerg** hat in vielen Opernhäusern der Welt gesungen. Außerdem ist er Professor für Stimme, Opern und Musiktheater an der UWO. Er ist auch Leiter des Oper und Musiktheater Programm an der UWO.



Ich habe mit ihm über seine mennonitische Herkunft gesprochen. Ted's Eltern waren ukrainische Mennoniten die nach dem Krieg nach Manitoba emigriert sind. Sein Vater wurde mennonitischer Pastor und er predigte in Englisch und Hochdeutsch. Er liebte die deutsche Sprache und die deutschen Lieder. Ted's Eltern sprachen zu Hause Hochdeutsch und so lernten auch Ted und seine Geschwister die deutsche Sprache. Seine Eltern mußten in die russische Sprache umschwenken, wenn sie nicht wollten, daß andere im Hause verstanden was sie sagten. (Ted war interessiert zu hören, daß die ukrainischen Mennoniten einstmals von Katharina der Großen ins Land geholt worden waren.)

Ted spricht gern Deutsch mit seinem Vater und fühlt sich auf diesem Weg mit ihm mehr verbunden. In den vergangenen Jahren entwickelte Ted ein größeres Interesse an seiner deutschen Vergangenheit. Er liebt alte deutsche Lieder und singt auch beruflich in der deutschen Sprache.

Mein Ehemann Burkhard meint, daß **Ted akzentfrei Deutsch singt. Burkhard und ich können bestätigen, daß Ted eine wunderschöne Stimme hat und seine Präsentationen sehr ansprechend und lebhaft sind.**

**Kate Partridge**

### **Die Deutsche Sprachschule London bietet Unterricht für Erwachsene, Elementar- und Highschool Schüler**

#### Weitere Informationen

- Beate Gundert: 519-433-0766 und 519-432-8625 (Anrufbeantworter)
- Ilse Spangenberg: 519-769-2338

Auf der neuen Website der Sprachschule finden Sie alle Informationen:

**[www.germanschoollondon.com](http://www.germanschoollondon.com)**



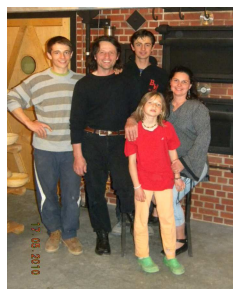
## EIN BÄCKER AUS LEIDENSCHAFT

In Goderich gibt es einen neuen Bäcker. Das hört sich eigentlich noch nicht so weltbewegend an. Neugierig wird man eigentlich erst, wenn man das Brot von der "RED CAT FARM", probiert hat. So ist mir das jedenfalls ergangen, als ich im letzten Sommer auf dem Farmers

Market im Masonville Plaza die ersten Brotproben der Familie Burdan genossen hatte. Nach einem kurzen Gespräch war ich mir mit Sophie Burdan einig, einen Bericht über das Brot und das drum und dran zu schreiben. Das ist jedoch leichter gesagt als getan. Was die Familie durchlebt hat, bis sie schließlich in Kanada gelandet ist klingt schon fast wie eine Odyssee.

Christian und Sophie haben 1988 geheiratet. Sophie stammt aus dem Elsass und Christian ist in Dannstadt in der Pfalz geboren und in einer Bäckerfamilie aufgewachsen. Das Backen scheint bei ihm im Blut zu liegen, denn nach 7 Generationen von Bäckern hat auch er sich entschieden, Bäcker zu werden. Da sein älterer Bruder den heimatischen Betrieb übernommen hatte, dauerte es einige Jahre bis auch er als dritter Sohn seine eigene Bäckerei in Hassloch bei Speyer kaufen konnte. 1988 legte er als Bäcker seine Meisterprüfung ab und der Ehrgeiz bestes Brot herzustellen war gekrönt mit der CMA Goldmedaille für herausragende Brotqualität.

Wohl durch die Herkunft seiner Frau und mit dem Ziel das eigene biologisch dynamische Getreide anzubauen und auch zu backen, zieht es die Familie dann in 1996 in das Elsass in die Nähe von Strassburg. Hier hat die Familie Burdan eine gut gehende Bäckerei betrieben. Sie hatten



aber Schwierigkeiten mit den französischen Gesetzen als Nichtlandwirte, Land für den Anbau ihres Getreides zu erwerben.

Da Christian Kanada als Wunschland schon immer im Kopf hatte und immer noch den Wunsch hatte, eigenes Getreide zu verarbeiten, kauften er und Sophie 2004 bei

ihrem ersten Besuch in Kanada ihre heutige Farm. Aber erst 2008 emigrierte dann die Familie Burdan mit 2 Söhnen und einer Tochter nach Kanada. So lange hat es nämlich gedauert, ihre Bäckerei im Elsass zu verkaufen.

Einmal in Kanada, wurde unter kräftiger Mithilfe der ganzen Familie, die Farm sofort auf die Bedürfnisse einer Bäckerei im burdanschen Stil umgebaut und im Jahr 2010 war auch der steinerne Backofen mit modernster Gasbrennertechnik versehen. Es konnte also losgehen. Aber auch hier stellten sich gleich wieder Schwierigkeiten mit den Behörden ein. Der moderne Brenner war in Kanada nicht registriert, und ein Backen damit war nicht zulässig. Erst als dieser nach Deutschland zurückgeschickt wurde und durch ein älteres, anerkanntes Model ersetzt wurde, war endlich der Weg frei.

Ein ganzes Jahr Zwangspause, das war für die gesamte Familie eine harte Prüfung. Aber heute produziert die Bäckerei ihr leckeres Brot. **Besonders Sauerteigbrot aller Art werden hergestellt. Aber auch einige Sorten Brot ohne Weizenmehl und Gebäck für den besonderen Geschmack und Bedarf werden angeboten.** Seit 2011 ist auch das Land organisch anerkannt, so daß Christian sein Ziel nun endlich erreicht hat, von der Saat bis zum Brotverkauf alles in einer Hand zu haben und kontrollieren zu können.

Beim Backen kann Christian jetzt die gewachsenen Kenntnisse über die Generationen und seine Jahre lange Erfahrung einsetzen, und so seine gelungenen Produkte zaubern. Eines seiner Geheimnisse ist, das Brot bei Beginn des Backens mit größerer Ofenhitze einzuschließen, denn dadurch entweicht während des gesamten Backvorganges weniger Feuchtigkeit. Neben einer wunderbaren Kruste ist das nur ein Grund warum sein Brot etwas wirklich Besonderes ist. All die anderen Tricks wird er uns vermutlich nicht verraten. Das ist letzten Endes auch egal, denn es schmeckt was da produziert wird.

Es hat sich jedenfalls ganz schnell herumgesprochen, daß da in Goderich eine Familie sitzt, die besonders uns Deutschen unser so vermisstes Brot bäckt. Die Familie Burdan hat uns mit ihrem Brot und ihren Backwaren ein Stück Deutschland gegeben und es schmeckt wie zu Hause. Deutschland und Frankreich haben einen Fachmann verloren und wir hier in Kanada profitieren davon.

Das Geschäft hat in der kurzen Zeit einen derartigen Umfang angenommen, daß Christian Hilfe braucht in seiner Backstube und gern jemanden für 2 bis 3 Tage in der Woche beschäftigen würde.



Zu kaufen ist das Brot und andere Burdan Teigprodukte

Auf der **Farm** das ganze Jahr Freitag von 9.00 -18.00 Uhr  
Oder nach Vereinbarung

**Farmers market Goderich** Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

Sowie im Sommer Beginn 18.Mai

**Farmers market in Masonville** 8.00 -14.00 Uhr

Fahren Sie mal raus nach **Goderich**. Es lohnt sich

**Burdan's „Red Cat Farm“.**

82560 Bluewater Hwy (Hwy21)

5km nördlich von Goderich

gegenüber Point Farms Provincial Park

Tel. 519-524-1283 email: Sophieburdan@yahoo.ca

**MAY 2012 – German Canadian Club – MAIN FIELD BOOKINGS**

Sunday	Monday	Tuesday	Wednesday	Thursday	Friday	Saturday
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15 LDYSL GCFC U13 boys 6:30	16 LAWSL GCFC Blaze 6:30	17 MMSL GCFC C 6:30 MMSL GCFC A 8:30	18	19
20  WOSL GCFC men 8:00	21 <b>VICTORIA DAY</b> LDYSL GCFC U12 boys 6:30	22 LAWSL GCFC Bul- lets 6:30  MMSL GCFC B 8:30	23 LDYSL GCFC U15 boys 6:30 LAWSL GLSC Force 8:30	24 LAWSL GCFC Bullets 6:30  LAWSL GCFC Firebirds 8:30	25 PDL FC LONDON 7:30	26
27 LDYSL GCFC U12 boys 4:00  LAWSL GCFC Firebirds 6:00  WOSL GCFC Men 8:00	28 MMSL GCFC 50+ 6:30  LAWSL GCFC Blaze 8:30	29 LDYSL GCFC U13 boys 6:30  LAWSL GCFC Bul- lets 8:30	30 LAWSL GCFC Blaze 6:30  LAWSL GLSC Force 8:30	31 MMSL GCFC C 6:30  MMSL GCFC A 8:30		

**Diese Zeitung wird  
jeden Monat von circa 400 Personen  
gelesen, die Interesse an der  
deutschen Kultur haben.**

**Hier können sie Reklame  
für sich machen**

Information über Werbung,  
Kontakt:  
Dr. Burkhard Spangenberg  
TEL: (519) 657 - 1776  
EMAIL: drbspangenberg@gmail.com

Member of the Physiatric Association of North America Inc.

*Marilyn N. Wallace*

Reflexologist & Deep Muscle Therapist  
(Alzner Method)

By Appointment only

**(519) 672-5979**

Zu guter Letzt  
Das schwierigste Tun ist häufig das Lassen

This document was created with Win2PDF available at <http://www.win2pdf.com>.  
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.  
This page will not be added after purchasing Win2PDF.